



Ca-Junioren mit ihren Coaches Carmine Trivigno und Aldo Caliandro. Foto: zVg.



Da-Junioren mit ihren Betreuern Marco Pola und Oliver Mildner. Foto: zVg.

Fortsetzung von Seite 49

direkt am Gardasee noch Pizza essen. Begleitet von einem wunderschönen Sonnenuntergang. Am Donnerstag ging es dann nach dem Frühstück ins Gardaland, was für uns eine grosse Überraschung war. Wir genossen es

dort sehr und sind verschiedene Bahnen gefahren.

Die Rückreise war dann sehr kurzweilig, und wir sind dann gegen 20.30 Uhr wieder in Teufen gut angekommen.

Wir möchten uns beim FC Teufen, den Betreuern und auch dem Busfahrer Matthias für

den Shuttleservice bedanken.

Leonis Shala, Elia De Lazzer und Joshua Andraska

Ausserdem möchte sich der FC Teufen bei der Nef- und Lienhard-Stiftung wie auch bei der Gemeinde Teufen ganz herzlich für die Unterstützung des Lagers bedanken.

Auf der Suche nach Toren und dem Erfolg

Die zweite Mannschaft konnte in der Rückrunde nicht überzeugen und verliert fünf von sechs Spielen. Die logische Konsequenz daraus ist der unmittelbare Abstiegskampf zum Saisonende.



Michael Bischof am Ball (FC Rebstein – FC Teufen; 2:1). Foto: Hansueli Steiger

Dies obwohl die Teufner spielerisch stets mithalten konnten. Jedoch fehlte es ihnen oftmals an der letzten Konsequenz in der Offensive, was in einer schlechten Chancenauswertung und somit keinen Toren resultierte. Zudem ergaben sich zu viele individuelle Fehler in der Verteidigung, was die Negativserie komplettierte. Das einzige Highlight war der 7:1 Heimsieg gegen den Tabellenzweiten FC Altstätten, als die Teufner zeigen konnten, welches Potenzial in ihnen stecken würde. Danach folgten aber wieder zwei Niederlagen, womit der zwischenzeitliche Aufschwung schnell wieder sein Ende fand.

Punkte müssen in den verbleibenden vier Spielen dringend her, damit der Abstieg in die 5. Liga noch abgewehrt werden kann. Dabei werden vor allem die beiden letzten Spiele gegen die direkten Abstiegskonkurrenten FC Appenzell und FC Staad entscheidend sein.

FG